

**Protokoll  
der 28. Sitzung des Fakultätsrates am Mittwoch, 12. Juni 2019**

Anwesende: Prof. Rudolf, Prof. Ruth, Prof. Springer, Prof. Schönig, Prof. Nentwig, Jun.-Prof. Langner, R. Schüler, H. Michelsen, S. Riese, M. Theye, C. Schulz, A. Lischke

Gäste: Prof. Kästner, Dr. Fleischmann, A. Buntenkötter, O. Trepte, G. Oroz, Dr. Vittu, Dr. Schneider, S. Schür, B. Trostorff, Dr. Vollmer

Tagesordnung:  
(öffentlicher Teil)

1. Genehmigung der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 15. Mai 2019
3. Personal | Termine | Aktuelles | Berichte aus den Instituten
4. Vorstellung des DEAL-Vertrages mit Wiley | Aktuelles zu „Open Access“  
BE: J. Schröder, Fachref. Arch. | D. Horch, Open Acc.-Beauftragte
5. Ergebnisse der Peer-Beratung zur digitalen Hochschullehre  
BE: Vertret.-Prof. Schneider
6. Verteilung der Haushaltsmittel 2019  
BE: Prof. Ruth, Prof. Rudolf
7. Vorstellung der Bauhaus.Module im Wintersemester 2019/20  
BE: B. Trostorff
8. Verschiedenes

Beginn: 13:30 Uhr

Ende: 15:40 Uhr

Die Beschlussfähigkeit wird durch 12 anwesende Mitglieder festgestellt.

**TOP 1/2: Genehmigung der Tagesordnung und Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 15. Mai 2019**

Einleitend informiert Prof. Rudolf, dass der TOP „Vorstellung des DEAL-Vertrages mit Wiley | Aktuelles zu „Open Access“ erst in der nächsten Fakultätsratssitzung im Juli 2019 behandelt wird. Er schlägt aus aktuellem Anlass stattdessen vor, den Tagesordnungspunkt „Lehrleistungsabrechnung - Anrechnung bei Abschlussarbeiten Master Architektur“ zu behandeln. Die geänderte Tagesordnung wird genehmigt.

Der Studierendenvertreter Maximilian Theye merkt zum TOP 3 des Fakultätsratsprotokolls an, dass Lukas Lindemann und er nicht Master- sondern Bachelorstudenten Urbanistik sind. Das geänderte Protokoll der 27. Sitzung vom 15. Mai 2019 wird bestätigt.

### **TOP 3: Personal | Termine | Aktuelles | Berichte aus den Instituten**

Prof. Rudolf begrüßt den neuen wissenschaftlichen Mitarbeiter, Dipl.-Ing. Klaus Schmitz-Gielsdorf, der an der Professur „Baumanagement und Bauwirtschaft“ die Nachfolge von Antonia Hertzen angetreten hat. Herr Schmitz-Gielsdorf stellt seine umfassende Vita vor.

Prof. Rudolf informiert:

#### **Termine:**

- Vom 7. bis 30. Juni 2019 ist das von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt geförderte, an der Professur Bauphysik der Bauhaus-Universität Weimar angesiedelte Forschungsprojekt eines von 100, die in der Ausstellung im Deutschen Architektzentrum in Berlin zum Thema Architektur in Zeiten des Klimawandels ausgestellt werden. Das Projekt befasst sich im Zeitraum 2017 bis 2020 mit energetischer Quartierssanierung zur Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen und nimmt insbesondere denkmalgeschützte Bauten in Weimar in den Blick.
- Anmeldungen auf dem Projektportal für das gedruckte summarary-Programm sind noch bis 19. Juni 2019, 24:00 Uhr, möglich. Professuren, die noch keine Rückmeldung an Frau Oroz zum Platzbedarf gegeben haben, werden gebeten, dies schnellstmöglich, spätestens bis 15. Juni 2019, nachzureichen, damit bis 18. Juni 2019 die Information über die Standorte an alle Professuren erfolgen kann. Die feierliche Eröffnung mit anschließendem Fest ist am Donnerstag, 11. Juli 2019, 16:00 Uhr, vor dem Hauptgebäude. Am gleichen Tag wird abends ab 19.00 Uhr auf einer Bühne vor dem Hauptgebäude ein Konzert in der Reihe zdf@bauhaus aufgezeichnet.
- Termine für das Wintersemester 2019/20:
  - Einführungswoche für das erste Semester vom 07. bis 11. Oktober 2019
  - Vorlesungsbeginn ab 14. Oktober 2019
  - Vorstellung der Projekte im Audimax am 14. Oktober 2019 von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr
  - Vorschlag: Exkursionswoche ab 28. Oktober 2019 bis 04. November 2019
  - Um an dem Festakt zum 75jährigen Jubiläum der Fakultät Bauingenieurwesen teilnehmen zu können, soll die nächste Fakultätsratsitzung am 10. Juli 2019 von 10:00 bis 12:00 Uhr stattfinden.

Alle Daten werden wohlwollend zur Kenntnis genommen.

#### **Aktuelles:**

- Aufruf von UE zur Beteiligung der Studierenden für die zweijährlich stattfindende Befragung zu den allgemeinen Studienbedingungen und -konzepten. Ziel der Studie ist es, von den Studierenden ein Feedback zum Studium an der Bauhaus-Universität Weimar zu erhalten. Themen der Befragung sind: Studienaufbau und Studienorganisation, Lehrveranstaltungsangebot, Prüfungsbelastung, Internationalität, Interdisziplinarität und Praxisorientierung, Betreuungsverhältnis und räumlich-technische Ausstattung. Aufruf an die Lehrenden der Fakultät, damit diese in ihren Veranstaltungen für die Befragungsbeteiligung werben.
- Der Ausschuss für Forschung und Projekte hat in seiner Sitzung am 22. Mai 2019 den Projektantrag „KulturLebensraum Vogtland“ (Prof. Denkmalpflege und Baugeschichte, Jun.-Prof. Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung, Prof. Sozialwissenschaftliche Stadtforschung) mit 8.000,- Euro aus dem Fonds für Anschubfinanzierung 2019 bewilligt.

#### **Berichte aus den Instituten**

##### **IfEU:**

Prof. Schönig berichtet/informiert:

- von der erfolgreich durchgeführten Konferenz „Boden. Wirtschaft. Gesellschaft.“, die am 23. und 24. Mai 2019 im Audimax stattfand. An der Veranstaltung haben 167 Personen teilgenommen.
- von einer anstehenden Institutsklausur, die vom 28. bis 29. Juni 2019 in Moritzburg stattfindet.

### **bauhaus.ifex:**

Prof. Ruth informiert:

- über die Beteiligung in der TAB (Thüringer Aufbaubank) -Forschergruppe mit Titel „Phasenwechselndes Pumpspeicherkraftwerk PHAP“ zusammen mit der FH Nordhausen. Start ist der 01. September 2019. Dr. Lehmkuhl, wissenschaftlicher Mitarbeiter, wird bis Ende 2021 daran arbeiten.
- ifex-Mitglieder sind momentan damit beschäftigt, die Ausstellung zur summary vorzubereiten z.B. den Bauhausturm (Prof. Entwerfen und Tragwerkskonstruktion) und Fahrenheit 112 (Konstruktives Entwerfen und Tragwerkslehre).
- es werden drei Architekturmodelle auf dem Forum „Klima in der Krise“ am 30. August 2019 auf der Messe in Erfurt präsentiert. Das Forum wird vom TMUEN ausgerichtet.

Vertret.-Prof. Schneider gibt bekannt, dass vom 05. bis 14. Juli 2019 im Computerpool die Ausstellung „Hello Bauhaus“ gezeigt wird. Es handelt sich dabei um eine Ausstellung über die Zusammenarbeit mit dem EiABC in Addis Abeba im Kontext von Bauhaus 100. Dadurch wird es bei der Nutzung des Pools zu Einschränkungen kommen.

Prof. Rudolf und Prof. Nentwig informieren über die Exkursion nach Shenzhen/China, welche im Mai 2019 mit 30 Studierenden aus 14 Nationen stattgefunden hat. Anlässlich des Bauhaus-Jubiläums fand in Shenzhen ein Kongress zum Thema „Bauhaus“ statt, zu dem beide Professoren eingeladen waren. Am 21. Juni 2019 begrüßt die Fakultät Architektur und Urbanistik eine Delegation aus Shenzhen und konferiert über eine zukünftige Zusammenarbeit.

H. Michelsen gibt abschließend bekannt, dass am 20. Juni 2019, ab 17:00 Uhr im Raum 105 ein Vortrag von Marco Pogacnik über Adalberto Libera stattfinden wird.

### **TOP 4: Lehrleistungsabrechnung | Anrechnung bei Abschlussarbeiten Master Architektur**

Anhand der Tischvorlage „Übersicht über die Betreuung von Abschlussarbeiten“ (Formblatt zur semesterweisen Lehrleistungsabrechnung) informiert Prof. Rudolf, dass für die Anrechnung von Abschlussarbeiten im Master Architektur eine neue Aufteilung zur Abrechnung vorgesehen ist. Der Anrechnungsfaktor von 0,45/Arbeit soll auf den Erstgutachter mit 0,3/Arbeit und auf den Zweitgutachter mit 0,15/Arbeit aufgeteilt werden. Prof. Rudolf bittet um das Votum des Fakultätsrates.

**Abstimmungsergebnis:**        8 Zustimmungen  
    4 Enthaltungen  
    0 Ablehnungen

### **TOP 5: Ergebnisse der Peer-Beratung zur digitalen Hochschullehre**

Vertr.-Prof. Schneider berichtet in seiner Funktion als Mitglied im Beirat „Digitalisierung und Lehre“ über die Peer-to-Peer Beratung des Hochschulforums Digitalisierung, welches auf der Internetseite <https://hochschulforumdigitalisierung.de> einsehbar ist. Auf Grundlage eines Selbstberichtes der Universität sowie eines zweitägigen Workshops im Januar 2019 wurde ein Empfehlungsbericht verfasst, der nun als Grundlage für die Ausrichtung und Weiterentwicklung der Lehrstrategie verwendet werden kann. Die Empfehlungen umfassen unter anderem den reflektierten Einsatz digitaler Technologien (Lernen statt Lehren), die Einführung eines neuen Campus-Management Systems, die Schaffung von Unterstützungsstrukturen (z.B. eLab) und die Öffnung der Lehre nach Außen (Openness). Als Beispiel für eine video-basierte Lernplattform zeigt Prof. Schneider die Online Teaching Plattform der Professuren InfAR und Computational Architecture (Prof. König): <http://otp.uni-weimar.de>. In der anschließenden Diskussion werden die Leistungen zur Digitalisierung anerkannt, diese sind zugleich jedoch auch kritisch abzuwägen gegenüber dem ebenfalls relevanten Einsatz analoger Werkzeuge und Methoden.

## **TOP 6: Verteilung der Haushaltsmittel 2019**

Prof. Rudolf informiert einleitend, dass die Fakultätsvertreter sowohl in der letzten Sitzung für Haushalt und Planung als auch in der Sitzung des Senates am 5. Juni 2019, wo es um die Abstimmung des diesjährigen Haushaltes und der Mittelverteilung für 2019 ging, sich der Stimme enthalten haben. Grund dafür ist das mehrfach fortgeschriebene Mittelverteilungsmodell, was die Fakultät seit 2016 mündlich und auch schriftlich mit dem Personalstruktur- und Entwicklungskonzept in 2017 erstmals verschriftlicht angemahnt hat. „Es wird festgestellt, dass mit dem derzeitigen mehrfach fortgeschriebenen Mittelverteilungsmodell (ohne zusätzliche Mittel ZLV/HSP 2020) die Fakultät laut Hochrechnung der Personalkosten ab 2019 finanziell an ihre Grenzen kommt. Hält die Hochschulleitung zudem an der geforderten Stelleneinsparung fest, muss die Fakultät ihre Immatrikulationszahlen entsprechend dem zur Verfügung stehenden Lehrpersonal anpassen“. Prof. Rudolf informiert weiter, dass lt. diesjährigem Mittelverteilungsmodell der Fakultät 23.247,- Euro abgezogen wurden, weil sie die geforderte Stelleneinsparung nicht erbracht hat. Die Fakultät hat laut „Bericht Studierendenzahlen“ mit Stichtag 30.04.2019 die meisten Studierenden (927). Prof. Ruth stellt anhand der Tischvorlage das diesjährige Mittelverteilungsmodell der Fakultät vor, was zuvor von der Planungs- und Haushaltskommission am selben Tag einstimmig bestätigt wurde. Jede Professur soll 5.000,- Euro und jede Jun.-Professur soll 3.000,- Euro erhalten. Die Institute erhalten je 3.000,- Euro. Prof. Ruth ergänzt, dass die Fakultät Rücklagen für 2019 bis 2021 bilden muss, da noch nicht feststeht, wie viel HSP/ZLV-Mittel die Fakultät zusätzlich erhält. Nach Klärung der Fragen bittet Prof. Rudolf um das Votum des Rates der Fakultät.

**Abstimmungsergebnis:** 11 Zustimmungen  
1 Enthaltung  
0 Ablehnungen

## **TOP 7: Vorstellung der Bauhaus.Module im Wintersemester 2019/20**

Britta Trostorff informiert in ihrer Rolle als Mitarbeiterin der Universitätsentwicklung über die Weiterentwicklung des Bauhaus.Semesters im akademischen Jahr 2018/19 zu Bauhaus.Modulen ab Wintersemester 2019/20. Dann stehen zur Durchführung entsprechender Lehrveranstaltungen Fördermöglichkeiten zur Verfügung (weitere Informationen dazu finden sich unter [www.uni-weimar.de/bauhaussemester/ausblick-ws-201920/](http://www.uni-weimar.de/bauhaussemester/ausblick-ws-201920/)). Die Antragsfrist für studentische Lehr-Lernprojekte endet bereits am 01. Juli.19, für die anderen Formate am 19. Juli 2019. Alle Fakultätsmitglieder sind herzlich eingeladen, den Ausschreibungen entsprechende Anträge zu stellen. Studentische Lehr-Lernprojekte müssen von einem Mentor/einer Mentorin begleitet werden, Lehrende sollten sich auf entsprechende Anfragen einstellen. Ebenso besteht für alle die Möglichkeit, sich aktiv an dem Arbeitsprozess der AG „Fächerübergreifend weiterdenken“ zu beteiligen. Nächster Termin hierfür ist der 20. Juni 2019 von 9:00 bis 11:00 Uhr. In der Diskussion wird geklärt, dass es sich bei den finanziellen Mitteln um Rücklaufmittel der Universität handelt. Die Erfahrungen aus dem Bauhaus.Semester zu organisatorischen Herausforderungen etwa mit Biseinträgen, Anrechenbarkeiten etc. sind in der UE bekannt, an Lösungsansätzen wird gearbeitet.

## **TOP 8: Verschiedenes**

(entfällt)

Prof. Bernd Rudolf  
Dekan der Fakultät

Dagmar Kütke  
Protokoll